

Gemeinsamer Ganztag in Hannovers Grundschulen

03.09.2025 in der Leonore-Goldschmidt-Schule Hannover

mit Sabine Simbeck und Matthias Bosse

Agenda

- ❖ Ganztagsgrundschulkinderbetreuung in der LHH – Zahlen, Daten, Fakten
- ❖ Einblick in das Qualitätskonzept / Standardraumprogramm / Pädagogische Handreichung
- ❖ Herausforderungen bis hin zum gelungenen Ganztag

Sachgebiet Ganztagsschulangebote

- ❖ **Sachgebiet Ganztagsschulangebote:** 12 Mitarbeiter*innen und eine Sachgebietsleitung
- ❖ **Besonderheit:** Verwaltungskräfte und Sozialarbeiter*innen / Sozialpädagogik
- ❖ **Arbeitsfeld:** Finanzierung / Begleitung und Unterstützung / Entwicklung / Netzwerke

Zahlen, Daten, Fakten

- ❖ In der Trägerschaft der Landeshauptstadt Hannover (LHH) befinden sich zum aktuellen Schuljahr insgesamt **64 Grundschulen**.
- ❖ Von den 64 Grundschulen sind **49 Ganztagschulen**, demnach 77 % (9 weitere Schulen mit anderem Betreuungsangebot).
- ❖ Im Schuljahr 2024/25 besuchten insgesamt 18.833 Grundschüler*innen eine Grundschule der LHH. Davon sind **14.869 Grundschüler*innen in Ganztagschulen**.
- ❖ Von den Grundschüler*innen in Ganztagschulen **nahmen 77 % am Ganztag teil**. Dies entspricht 11.441 Grundschüler*innen (Anteil: Inklusion 4%).

Ganztagsgrundschulkinderbetreuung – Allgemeines

- ❖ Grundlage der Zusammenarbeit: **Trilateraler Vertrag**
- ❖ Dieser wird zwischen dem **Land Niedersachsen**, dem **Schulträger** und einem **Jugendhilfeträger** geschlossen
- ❖ Die Stadt Hannover hat sich dafür entschieden, die trilateralen Verträge **nur mit anerkannten Trägern der Jugendhilfe** zu schließen
- ❖ 49 Ganztagsgrundschulen, 10 verschiedene Jugendhilfeträger*innen

AWO Region Hannover e.V., **Caritas-Verband** Hannover e.V., **CVJM** Hannover e.V., **Diakonisches Werk** Hannover gGmbH, **Johanniter-Unfall-Hilfe** e.V., **LHH** Fachbereich Jugend + Familie OE 51.5, **Stadtsporbund** Hannover e.V., **Stiftung Help** e.V., **Turn-Klubb** zu Hannover, **Venito** Diakonische Gesellschaft für Kinder & Jugendliche und Familien Hannover im Verbund der Dachstiftung Diakonie

Ganztagsgrundschulkinderbetreuung – Finanzierung

- ❖ Die Finanzierung der Ganztagsgrundschulen wird durch eine Beschlussdrucksache aus 2018 geregelt
- ❖ Die LHH finanziert im Haushaltsjahr 2025 ca. 30,8 Millionen Euro für die Ganztagsgrundschulen im Rahmen einer Fehlbedarfsfinanzierung
- ❖ Eine durchschnittliche Teilnahme kostet ca. 3.500,00 €
- ❖ Lediglich das Mittagessen und die Sachkosten während der Ferienbetreuung werden durch die Eltern und Familien finanziert.

Finanzierungsmodell für Ganztagsgrundschulen der LHH

- ❖ Ganztagsangebot an 5 Tagen in der Woche von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- ❖ Personalschlüssel von 2 pädagogischen Kräften zu 25 Kindern
- ❖ Früh- und Spätbetreuung je 1 Stunde an 5 Tagen die Woche
- ❖ 33% Netzwerkstunden und 16% Vertretungsstunden
- ❖ Leitungsstunden bis zu 80 Stunden/Woche für koordinative Tätigkeiten
- ❖ Sachkosten pro Schüler*innen i. H. v. 70,00 €
- ❖ Personalkosten für eine neunwöchige Ferienbetreuung

Beispiel: Offene Ganztagsgrundschule

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:00 - 8:00 Uhr	Frühdienst				
8:00 - 12:00 Uhr	1te - 4te Jahrgänge Unterricht				
12:00 - 13:00 Uhr	1te & 2te Jahrgänge Verlässliche Betreuung / 3te & 4te Jahrgänge Unterricht				
13:00 - 14:30 Uhr	Mittagessen, Hausaufgaben & Freispiel				
14:30 - 16:00 Uhr	AG-Zeit (feste Mitarbeiter*innen aus dem Ganzttag, externe Anbeterspartner)				
16:00 - 17:00 Uhr	Spätdienst				

Neues Finanzierungsmodell für Ganztagsgrundschulen

Qualifikationskonzept nach dem städtischen Finanzierungsmodell ab dem Schuljahr 2019/2020

Neues Finanzierungsmodell für Ganztagsgrundschulen

Qualifikationskonzept nach dem städtischen Finanzierungsmodell ab Schuljahr 2024/2025 bis einschließlich Schuljahr 2026/2027

Stand: März 2024

	Leitung	Pädagogisches Fachpersonal	
Grundlage lt. Finanzierungsmodell	Studium Soziale Arbeit (max. analog. S 12 TVöD SuE)	Erstkraft	Zweitkraft
		Erzieher*in (max. analog S 08b)	Sozialpäd. Assistent*in (max. analog S 04)
Alternativen	Erzieher*in/ Heilerziehungspfleger*in (3-jährige Ausbildung) - mit Leitungserfahrung/ langjähriger Berufserfahrung - mit der Absicht, diese langfristig in Leitungsaufgaben hineinwachsen zu lassen = Aufstiegsoptionen bzgl. der Eingruppierung Abgeschlossenes Studium der Pädagogik Erziehungswissenschaftler*in - mit einjähriger einschlägiger Berufserfahrung Ausnahme: Abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (mit besonderer Genehmigung)	Heilpädagog*in Ergotherapeut*in Kindheitspädagog*in Heilerziehungspfleger*in (3-jährige Ausbildung) Bachelor - Lehramt Studierende der Sozialen Arbeit im Anerkennungsjahr	Kinderpfleger*in Heilerziehungspflegehelfer*in (2-jährige Ausbildung) Studierende d. Sozialen Arbeit i. Dualen Studium m. Anstellung beim Träger, ab 3. Semester Erziehungswissenschaftler*in ohne einjährige Berufserfahrung Personal o. päd. Ausbildung Finanzierungsvoraussetzung: 1. Sek. I – Realschulabschluss – oder ein gleichwertiger, bescheinigter Bildungsstand und 2. Meldung zu einer päd. Qualifizierungsmaßnahme (s. Erläuterung)
		Das vor dem 01.08.2019 eingestellte Personal wird in der per 31.07.2024 bestehenden Funktion weiterhin finanziert, wenn zum 01.08.2024 eine Anmeldung zur VHS-Qualifizierung erfolgt oder eine andere vom Nds Kultusministerium anerkannte Qualifizierungsmaßnahme begonnen wurde mit der Verpflichtung diese bis 31.07.2027 abzuschließen. (Siehe hierzu die ergänzenden Erläuterungen)	

Räumliche Ausstattung

Standardraumprogramm der LHH seit 2017

6.	IV. Ganztagsflächen	
	angen. Klassenstärke = 26	
6.1		Mittagesseneinnahme/ Mensa
6.2		Küchenbereich mit Speisenausgabe
6.4		Ganztagsbetreuungsbereich/ Freizeitstation/en- Aufteilung wie folgt:
6.4.1		Ruheraum
6.4.2		Raum für projektbezogenen Ganzttag
6.4.3		Freizeitraum für die 1. Klassen
6.4.4		Lageraum für Ganzttag
6.5		Schülerbibliothek
6.6		Büro für Kooperationspartner
6.7		Lageraum für Außenspielgeräte

- ❖ gilt bei Neubauten und größeren Sanierungen
- ❖ bei Umbauten im Bestand kein Anspruch
- ❖ je nach Zügigkeit Größe und Anzahl der Räume

Pädagogische Handreichung



Entwicklung von Qualitätsbausteinen für ein hochwertiges, ganztägiges und ganzheitliches Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot für die Schüler*innen in hannoverschen Ganztagsgrundschulen

Pädagogische Themen

- ❖ Kinderschutz an Ganztagsgrundschule
- ❖ Gender- und diversitybezogene Pädagogik in der Ganztagsgrundschule
- ❖ Partizipation und Demokratiebildung
- ❖ Kultur an Ganztagsgrundschule
- ❖ Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten
- ❖ Zusammenarbeit der Professionen in der Ganztagsgrundschule
- ❖ ...

Beispiel: Ein Ruck zum Lesen

- ❖ Pilotprojekt „**Ein Ruck zum Lesen**“ in Ganztagsgrundschulen in Kooperation mit der Stadtbibliothek Hannover und den Ganztagskooperationspartner*innen.
- ❖ ab der zweiten Klasse
- ❖ Kooperation mit der nächstgelegenen Stadtbibliothek als außerschulischer Lernort während der Laufzeit des AG-Angebots.
- ❖ Modul zur kreativen Umsetzung der gelesenen Texte (z.B. als Podcast), begleitet durch das Medienzentrum der Region Hannover
- ❖ Autor*innen-Begegnungen, unterstützt vom Friedrich-Bödecker-Kreis

Beispiel: KiNdeR-BLOG

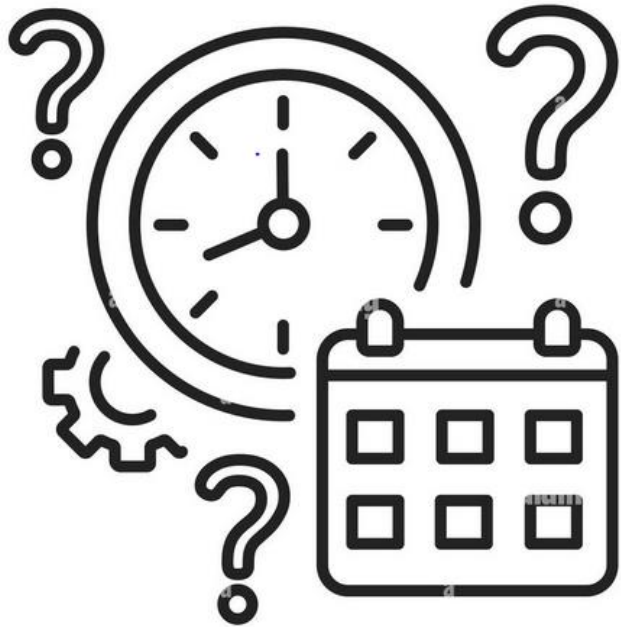
- ❖ Der KiNdeR-BLOG www.kinderblog-hannover.de ist eine Internetseite für Kinder.
- ❖ Hier dürfen die Kinder **ALLES** posten, was sie interessiert, was ihnen wichtig ist und was sie gerne mit anderen Kindern, aber auch Erwachsenen, teilen wollen.
- ❖ Kindern eine Plattform geben, auf der sie ihre Wünsche & Interessen selbst und öffentlichkeitswirksam vertreten können
- ❖ Ein Kooperationsprojekt vom Fachbereich Schule (40.41 Pädagogische Programme und 40.12 Ganztagschulangebote) und dem Fachbereich Jugend und Familie in Zusammenarbeit mit „Planen mit Phantasie“



Herausforderungen

- ❖ Begegnungen für den Übergang vom Vormittag in den Nachmittag
- ❖ **Schule trifft auf Jugendhilfe – Jugendhilfe trifft Schule** (zwei unterschiedliche Systeme unter einem Dach)
- ❖ gemeinsame konzeptionelle Abstimmung aller an und um Grundschule wirkenden Personen, damit eine gute gemeinsame Ganztagsgrundschule im Sinne der Kinder gelingt
- ❖ Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Zeit für Fragen!



Zeit für Ihre Fragen...



Landeshauptstadt Hannover

Dezernat für Bildung und Kultur
Fachbereich Schule
Brüderstr. 6, 30159 Hannover

Telefon: 0511 168 45542

Fax: 0511 168 31247

E-Mail: 40.12Ganztagsschulangebote@hannover-stadt.de

Internet: hannover.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!